

Fenster schließen

suedkurier.de

08.07.2010

Pfullendorf Sieg gegen die Stromfresser

Pfullendorf – Auf Initiative der EnBW Energie Baden-Württemberg AG haben die Pfullendorfer Real- und Förderschule sowie das Gymnasium ein gemeinsames Musical zu Thema Stromsparen und Klimaschutz auf die Beine gestellt. Zum vierten Mal wurde das Musical „Eisbär, Dr.



Eisbär Lothar und Dr. Ping verbünden sich mit den Kindern, um die Erde zu retten.
Bilder: Hug

„Ping und die Freunde der Erde“ gestern in der Stadthalle aufgeführt, wo insbesondere viele kleine Besucher aus den Schulen und Kindergärten der umliegenden Gemeinden auf den Zuschauerplätzen saßen.

Die Stadthalle war gut besetzt und das Publikum war begeistert. „Wir stellen uns den aktuellen Themen“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler und hoffe, dass die Zuschauer gute Eindrücke mit nach Hause nehmen. Mit der Ferienregion Nördlicher Bodensee hat die EnBW das Programm „Pro Klima“ ins Leben gerufen. Das Musical hat Pilot-Charakter und soll zum sorgsamem Umgang mit Ressourcen animieren.

mit auf den Weg. Man müsse lediglich darüber nachdenken, was man im Alltag tue. „Muss man die kurze Strecke zum Bäcker mit dem Auto fahren? Brauche ich wirklich jeden Tag ein Steak?“ Dass auch das Ausschalten der Standby-Funktion, die es heute an vielen Geräten gibt, einiges zum Stromsparen und Klimaschutz beitragen kann, zeigten die Schüler der drei Pfullendorfer Schulen in ihrem Musical.

„Es ist gar nicht so schwierig, das Klima zu schützen“, gab Norbert Schmid, zuständig für kommunale Klimaschutzprogramme bei der EnBW, den Publikum

Volt, Watt und Ampere sind als große „Stromfresser“ stets darauf aus, die Menschen dazu zu bringen, möglichst viel Strom zu verbrauchen. Dazu streuen sie diesen bisweilen Sand in die Augen, damit diese ihre Verschwendung und deren Auswirkungen nicht erkennen können. Pinguin Dr. Ping und sein Freund Lothar der Eisbär machen sich von ihren Kältepolen auf den Weg, um die Erde zu retten. Sie bemerken nämlich, dass die Erde „Fieber“ hat und die Eisschollen immer weniger werden. Dr. Ping und Lothar verbünden sich mit zwei Kindern, die bisher sehr sorglos mit der Energie umgegangen waren.

Die Stromfresser sind davon nicht besonders angetan, denn sie haben stets die größte Freude, wenn die Menschen Strom verschwenden. Sie freuen sich, wenn alle Lichter brennen, der Fernseher an ist und der Kühlschrank offen steht. Diese Zustände wollen Ping, Lothar und die Kinder nun ändern – und fangen gleich bei sich selbst an. Es gelingt ihnen, weitere Verbündete im Kampf gegen die Stromfresser zu finden und sie haben gute Ideen für umweltfreundliche Energieerzeugung mittels Sonne, Wasser und Wind.

Bildergalerie im Internet:

www.suedkurier.de/bilder



Große und kleine Zuschauer sind begeistert von den Darbietungen der Schüler.

<http://www.suedkurier.de/region/linzgau-zollern-alb/pfullendorf/Sieg-gegen-die-Stromfresser;art372570,4367340>

Fenster schließen